

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136508
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	501
Bearbeitung	BRA	Kartierung	06.09.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13152,992
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Feuchte, magere Wiesenfläche, kleinräumig recht kräftig strukturiert, vermutlich durch die Wühltätigkeit von Wildschweinen oder Ameisen. Offenbar sehr extensivgenutzt, der größte Teil der Fläche ist in 2019 eventuell nicht geschnitten worden. Nur im Westen liegt ein Geländestreifen mit frischem Grün, der nach der 1. Schnitt nachgewachsen ist. Die Vegetation ist etwas wiesenuntypisch, von hohen Anteilen Rotschwingel, Flatterbinse, Blutwurz und Sauerampfer geprägt, auch Wolliges Honiggras hat einen etwas höheren Flächenanteil. Die Vegetation ist nur mäßigwüchsig, um 20 bis 30 cm hoch und etwas verfilzt. Größere Vorkommen von Flatterbinse und Rasenschmiele deuten darauf hin, dass zeitweilig eine Beweidung erfolgt ist. Aktuell ist kein Weidezaun vorhanden, der dies unterstreicht. Im Südwesten ist jedoch ein Schuppen erkennbar, der vermutlich zuvor Unterstand für die Weidetiere geboten hat. Der Untergrund ist offenbar sehr mager und bietet Potenzial für artenreiche Niedermoorwiesen. Der aktuelle Bestand ist aber durch die vorausgegangene Intensivnutzung geprägt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GFA	Nährstoffarme, seggen- und binsenarme Nasswiesen (2018)		§ 30 (2) 2.5
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südllich Brunsteenredder
Nachbarnutzung/en	Birken Pionierwälder, weitere Grünlandflächen, Knicks und Wege
Rechtswert (X)	570934
Bezirk	Wandsbek
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/> Nationalpark <input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]
FFH-GEBIET	
Wasserschutzgebiet	

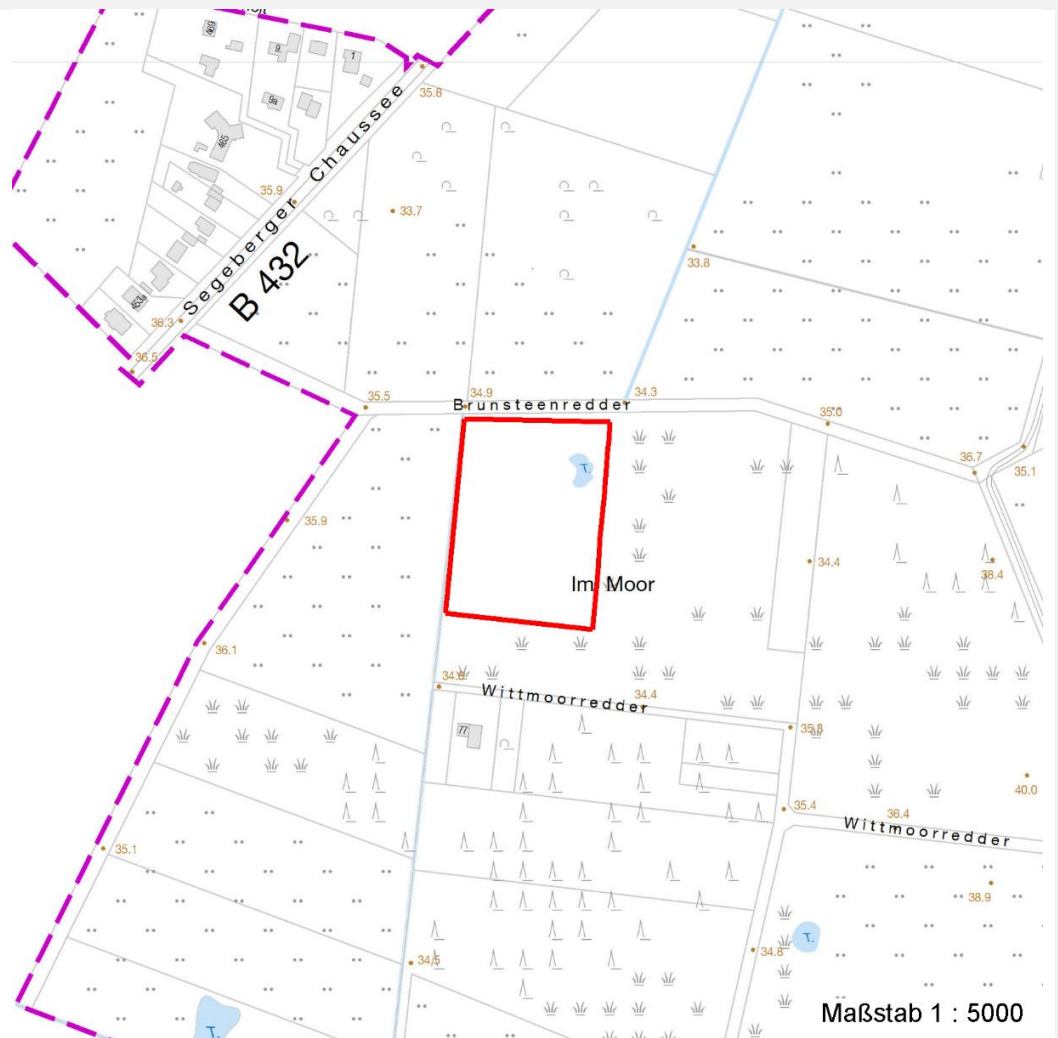
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136508
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7050
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wittmoor
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	501
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	06.09.2019
		Fläche / Länge [m²/m]	13152,992
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136508	45301	7050	48	02.09.2011	>	7052	65
136508	45447	7050	49	02.09.2011	/	7052	66

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74368	0	7050_501_060919_1.JPG	
74369	0	7050_501_060919_3.JPG	
74370	0	7050_501_060919_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136508
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7050
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wittmoor
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	501
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	06.09.2019
		Fläche / Länge [m²/m]	13152,992
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Verlust der Artenvielfalt durch Unternutzung, Verfilzung der Flächen, Entwässerung über das angelegte Kleingewässer; Entwässerung auch über den am Nordende anschließenden Graben
Wertgesichtspunkte Maßnahmen	Es gibt ein großes Potenzial für die Entwicklung von wertvollem Moorgrünland. Das Kleingewässer sollte vollständig beseitigt werden, die Flächen müssen eventuell im Frühjahr gelegentlich geschleppt werden, um wieder eine nutzbare Fläche herzustellen. Darüber hinaus ist eine angemessene Wiesennutzung vermutlich durch einen einfachen späten Schnitt der Flächen gegeben. In jedem Fall muss das Mähgut regelmäßig von den Flächen abgefahren werden (gegenwärtig finden offenbar Mulchschnitt der statt, diese sind kontraproduktiv). Langfristig dürfte sich so eine etwas größere Artenvielfalt einstellen. Der Mahdtermin kann auch an die Befahrbarkeit der Flächen angepasst werden und gelegentlich auch vorgezogen werden.

Foto

Fotodatei 7050_501_060919_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_501_060919_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136508
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	501
Bearbeitung	BRA	Kartierung	06.09.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13152,992
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7050_501_060919_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffarme, seggen- und binsenarme Nasswiesen (2018)	Biotoptyp	GFA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.5
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	34 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136508
			DK5 DK5-GK	7050
			DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	501
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			06.09.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				13152,992
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,4
	Reaktion	mäßig sauer	4,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w	-	-							-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w	-	-							-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z	-	-							-						
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w	-	-							-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z	-	-							-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	-	-							-						
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z	-	-							-				V		
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w	-	-							-						
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w	-	-							-		V		V		
Carex elytroides (Bastard-Segge)	7	w	-	-							-				V D		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w	-	-							-						
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w	-	-							-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	-	-							-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z	-	-							-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z	-	-							-						
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w	-	-							-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h	-	-							-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w	-	-							-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w	-	-							-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h	-	-							-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h	-	-							-						
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w	-	-							-						
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w	-	-							-						
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w	-	-							-						
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w	-	-							-				V		
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	-	-							-				V		
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w	-	-							-				V		
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w	-	-							-						
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w	-	-							-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w	-	-							-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w	-	-							-						
Potentilla recta (Hohes Fingerkraut)	7	h	-	-							-				V		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136508
			DK5 DK5-GK	7050
			DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	501
Bearbeitung	BRA	Kopie	Kartierung	06.09.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Fläche / Länge [m²/m]	13152,992
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h		-	-						-							
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z		-	-						-							
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		-	-						-						D	
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														3	6	1		
Anzahl Arten														44				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland